

Hat Gott immer alles richtig gemacht?

Beitrag von „Titania“ vom 9. Dezember 2005 23:10

Ich denke als Religionslehrerin habe ich schon die Verpflichtung, den Kindern eine möglichst zufriedenstellende Antwort zu geben. Ich stehe jetzt in der Verantwortung, den Kinder Gott nahe zu bringen, oder den Kindern Zweifel mit auf den Weg zu geben. Zumal die Frage durch meinen Unterricht aufgekommen ist. Als Deutschlehrerin denke ich, muss man eine solche Frage nicht so extrem behandeln, zumal wenn man dazu eine andere Meinung hat. Da finde ich dann nur gut, dass du dir deiner Verantwortung bewusst bist, dass alles, was du als Klassenlehrerin tust und sagst, den Kindern als Vorbild dient.

Auf der anderen Seite, ist es nicht klasse, dass 3-Klässler es schaffen, durch einen eigentlich schwierigen Transfer, ihre Lehrerin dazu zu bringen, dass sie nicht nur im Forum, sondern auch zu Hause seit Stunden damit beschäftigt ist, durch Diskussionen mit anderen Fachleuten, zu versuchen sich selber über diesen Sachverhalt klar zu werden. Ich denke, das lässt uns doch für Pisa hoffen.